

Panorama

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **65 (1992)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Genügend Zeit schafft Sicherheit

Die mit einem neuen Erscheinungsbild geschaffene Unfallverhütungsaktion für die Jahre 1991/92 appelliert von neuem an die Mit- und Eigenverantwortung jedes einzelnen Angehörigen der Armee.

Die Militärische Unfallverhütungskommission (MUVK) lanciert für die nächsten zwei Jahre eine Aktion unter dem Motto «Genügend Zeit schafft Sicherheit». Sie will mit diesem Slogan die Angehörigen der Armee dazu auffordern,

für alle Aktivitäten während des Dienstbetriebes und in der Freizeit genügend Zeit einzuplanen. Der Zeitdruck ist eine der grössten Gefahrenquellen.

Der bereits allseits bekannte Drache wurde auch in die neue Kampagne mit einbezogen. Mit der Sanduhr erinnert er daran, dass alle Tätigkeiten eine bestimmte Zeit erfordern. Wird dieser Zeitfaktor unterschätzt, hat dies unnötige Risiken zur Folge, die die Unfallgefahr stark erhöhen. Verlorene Zeit lässt sich schlecht mit der Inkaufnahme von höherem Risiko vereinbaren.

Mit Vignetten, Plakaten, Papierservietten und einem Lehrfilm sollen die Angehörigen der Armee – und vor allem die Kader aller Stufen – daran erinnert werden, dass durch richtiges Planen und Abschätzen der Zeitverhältnisse das Unfallrisiko stark gesenkt werden kann.

Neben dieser Hauptaktion beschäftigt sich die MUVK mit der Unfallprävention in den Bereichen Munitionsdienst, Gehörschutz und Blindgänger sowie mit der Gesundheitsprophylaxe allgemein. Der Einsatz von TV-Spots und Werbearbeiten und die Zeitung «intus» unterstützen diese Aktionen.

Weitere Auskünfte erteilt:
Beat Brändli, Leiter der Geschäftsstelle
Militärische Unfallverhütung
Telefon 031 67 28 67



Nouvelle campagne de prévention des accidents dans l'armée

Sans se précipiter, plus de sécurité

La nouvelle campagne de préventions des accidents pour les années 1991/92, présentée avec un nouveau visage, fait à nouveau appel à la responsabilité personnelle et à la responsabilité de chaque militaire.

La Commission militaire pour la prévention des accidents (CMPA) lance, pour les deux prochaines années, une campagne placée sous le slogan «Sans se précipiter, plus de sécurité». Elle veut inviter les militaires, à l'aide de ce slogan, à prévoir assez de temps pour toutes les activités pendant la marche du service et les temps libres. Le fait d'être pressé dans le temps est en effet une des principales causes de danger.

Pour cette nouvelle campagne, nous nous sommes assurés le concours du dragon, connu maintenant de tous. A l'aide du sablier, il nous rappelle que toute activité exige un certain temps. Si l'on néglige ce facteur temps, on s'expose à des risques inutiles qui augmentent fortement les risques d'accidents. Le temps perdu ne s'accorde que très mal avec la prise de hauts risques.

A l'aide de vignettes, d'affiches, de serviettes

en papier et d'un film éducatif, on rappelle à tous les militaires – et principalement aux cadres de tous les échelons – que l'on peut fortement diminuer les risques d'accidents par une planification correcte et une estimation judicieuse du facteur temps.

En parallèle avec cette action principale, la CMPA s'est occupée de la prévention des accidents dans le domaine de la munition, de la protection de l'ouïe, des ratés ainsi que de la prophylaxie dans le domaine de la santé. La mise en œuvre de spots télévisés et d'articles publicitaires ainsi que du journal «intus» soutient ces actions.

Pour de plus amples renseignements, veuillez vous adresser à:

Beat Brändli, responsable du secrétariat pour la prévention des accidents dans l'armée
Téléphone 031 67 28 67.

PANORAMA

Europa

Europa ist grösser geworden. Der frische Wind Glasnost aus Moskau hat den Eisernen Vorhang heruntergerissen, Stacheldrähte und Schlagbäume hinweggefegt. Nun sind uns Moskau, St. Petersburg, Prag, Dresden und Ostberlin endlich so nahe wie die Metropolen London, Paris, Stockholm, Rom, Madrid. Dieser neue Bildband zeigt ein vereintes Europa mit all seinen Schattierungen, Gegensätzen, Widersprüchen. Nicht nationale Grenzen und Staaten bestimmen die Thematik dieses farbigen Bilderbogens, sondern geografische und kulturelle Grossräume. Vom sizilianischen Feuerberg Ätna bis zu den heissen Wasserfontänen der Geysire im kalten Island, vom smaragdgrünen Irland zu den bernsteinfarbenen Felsen der Algarve: Hier sind alle Gegensätze in beeindruckender Vielfalt zusammengefügt. Europa ist auch Heimat für viele Menschen. Die Fotografen haben in ihre Gesichter geschaut: dem Bauern beim Pflügen auf ausgetrockneten Feldern im Süden Italiens, dem feinen englischen Gentleman mit Stockschild und Melone, dem Carabinieri auf Sardinien, dem graziösen Tänzer im Bolschoi-Ballett. Alle reden heutzutage von der multikulturellen Gesellschaft. In diesem Buch bekommt man eine leise Ahnung davon, wie sie aussehen könnte.

Informative Bilderläuterungen in Deutsch, Englisch und Französisch ergänzen dieses gesamt-europäische Kaleidoskop.

Autor: Werner Helden

Reihe: Natur und Landschaft

Format: 30,5 x 26,6 cm, Umfang: 208 Seiten.

Zahl der Bilder: 183 + eine Europakarte, alle in Farbe. Druck: 4farbig, Ausstattung: lederähnlicher Einband mit eingelegetem Titelbild. Bestellnummer: 24500 ISBN: 3-89393-057-4. Auslieferung an den Schweizer Buchhandel: Buchzentrum Olten, Unverb. Einzelpreis: Fr./DM 72,-.

Geschichte des Füsilierrbataillons 75

Von André Salathé

Seit 1885 wird im Thurgauer Füsilierrbataillon 75 eine «Chronik» geführt, die die wichtigsten Stationen im Werdegang der stolzen Truppe festhält. Ausgehend von dieser «Chronik» hat André Salathé im Schweizerischen Bundesarchiv, im Staatsarchiv des Kantons Thurgau sowie bei vielen Privatpersonen ein riesiges Quellenmaterial gehoben und zu einer umfassenden, reich bebilderten und mit tabellarischen Übersichten versehenen Bataillonsgeschichte verarbeitet – der ersten im Thurgau! In acht grossen Hauptkapiteln wird der Leser durch 140 Jahre schweizerischer und thurgauischer Militärgeschichte geführt und – immer im Rahmen der allgemeinen Geschichte – mit möglichst vielen Aspekten des soldatischen Lebens (Organisatorisches, Bewaffnung, Uniformierung, Ausrüstung, Wiederholungskurse, Manöver) bekannt gemacht. Immer wieder wird auch vom «Geist der Truppe» berichtet. Eine herausragende Stellung nehmen die Kapitel über die Aktivdienste, vom Neuenburger Handel 1856 bis zum 2. Weltkrieg, ein. Aber auch die langen Friedenszeiten werden gebührend berücksichtigt, vor allem die vielgerühmte Zeit der «Selbständigkeit» (1938–1980), welche dem Füs Bat 75 jenen Nimbus verschaffte, der auch heute noch, zehn Jahre nach seiner Eingliederung in ein Regiment, unvermindert fortleuchtet. Das Buch, dem Kurzbiographien sämtlicher 31 Bataillonskomman-

danten seit 1850 beigegeben sind, will sachlich orientieren und kritisch beleuchten, aber auch Erinnerungen wecken und unterhalten.

280 Seiten, 108 S/W-Duplex-Abbildungen, 5 vierfarbige Abbildungen, gebunden: Fr. 35.–, Verlag Huber.

Grosse Schweizer und Schweizerinnen

Erbe als Auftrag: Hundert Porträts

Herausgegeben von Erwin Jaeckle und Eduard Stäubli. In Leinen gebunden, mit Goldprägung und illustrierter Buchbinde. Inhalt 752 Textseiten, mit einer Farbtafel und 107 teils ganzseitigen Illustrationen. Mit umfassenden Registern im Anhang. Format 16,7×24,7 cm. Preis Fr. 75.–, zusätzlich Versandkosten. Zu beziehen in jeder Buchhandlung oder beim Th. Gut- & Co. Verlag, 8712 Stäfa, Telefon 01 928 52 11.

Schweizer Armee 92

Bereits 1986 auf der Liste der meistverkauften Bücher der Schweiz, wird dieses Standard-Taschenbuch, das seit 1980 erscheint, auch dieses Jahr zu den Topsellern der Schweiz gehören.

Aus dem Inhalt: Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung, militärische Landesverteidigung, Einsatzdoktrin, Bedrohungen im militärischen Bereich, Kampfverfahren, aktiver Dienst, Kriegsbetrieb, Requisition und Unbrauchbarmachung, Oberbefehl, Gesetze und Gebräuche des Krieges, Kulturgüterschutz, Aufbau und Organisation der Armee, Truppengattungen, Dienstzweige, besondere Organisationen und Formationen, Militärischer Frauendienst, Bewaffnung und Ausrüstung, Ausbildung, Rekrutenschule, Weiterausbildung, ausserdienstliche Tätigkeit, Uniform, Ausrüstung und Korpsmaterial, Wehr- und Dienstpflicht, Disziplinarstrafordnung, Rechte des Angehörigen der Armee, Ansprüche und Vergünstigungen, Pflichten, Militärverwaltung, Abkürzungen und Signaturen, militärische Schriftstücke, das Armeejahr 1992, Kurstableau. Eine unerlässliche Dokumentation für jeden interessierten Bürger und jeden Wehrmann.

Peter Marti, geb. 1937 in Bern, Stellvertreter des Generalsekretärs EMD, Oberst i GSt. 440 Seiten, broschiert, Fr. 24.–/DM 27.–, Verlag Huber.

Schweizer Käse

Autor: Marianne und Niklaus Flüeler

Reihe: Klein, fein und köstlich

Mit Sicherheit haben die Schweizer schon Käse hergestellt, bevor Cäsar Helvetien eroberte. Die Römer brachten zwar Wein und Olivenöl ins Land, den Schweizer Käse jedoch ignorierten sie vollständig. Zwar werden in der Schweiz rund fünfzehn bis zwanzig verschiedene Käsesorten regelmässig und in grossen Mengen hergestellt, und zählte man noch die vielen regionalen Varianten aus den verschiedenen Bergtälern hinzu, so käme man bald einmal auf annähernd hundert. Trotzdem ist in der Literatur und in den Rezepten weltweit immer bloss global von «Schweizer Käse» die Rede.

Format: 16×22 cm, Umfang: 112 Seiten, Zahl der Rezepte: 47, Zahl der Farbfotos: 68, Papier: 135 g/m² BVS der Papierfabrik Scheufelen, Lenningen, Druck: 5/5farbig, Ausstattung: lederähnlicher Einband mit eingelegtem Titelbild und Farbprägung, Bestellnummer: 22200, ISBN: 3-89393-065-6. Unverbindl. Einzelpreis: Fr. 24.80. Auch in Französisch lieferbar: Fromages suisses, Bestellnummer: 22251.

Veranstaltungskalender Ausserdienstliche Tätigkeit / Activités hors du service

Januar

2.–7.	Div camp 2	Cour chefs de patr d'hiver	S-chanf
6.–10.	F Div 8	Ski-Patr-Führerkurs	Gluringen
6.–11.	Br fr 1	Cours chefs de patr d'hiver	S-chanf
8.–11.	FF Trp	Ski-Patr-Führerkurs I	Andermatt
11.	R Br 22	Winter-Mannschaftswettkämpfe	Glaubenberg
11.	SIMM/Füs Bat 192	Winter-Dreikampf	Elm/Glarner Sernftal
12.	R Br 24	Winter-Mannschaftswettkämpfe	Matt/ELm
13.–17.	Mech Div 11	Ski-Patr-Führerkurs	Alt St. Johann
13.–18.	Div mont 10	Cours chefs de patr d'hiver	La Lécherette
14.–17.	FF Trp	Ski-Patr-Führerkurs II	Andermatt
17.–18.	Geb Div 12	Winter-Wettkämpfe	Flims/Trin
17.–18.	Div 6, 11, Zo 4	Winter-Wettkämpfe	Alt St. Johann
18.	Geb Inf Rgt 29	Skitag	Einsiedeln
18.–19.	VSAV	Skilanglaufkurs	Engelberg
20.–24.	Mech Div 4	Ski-Patr-Führerkurs	Gurnigel
20.–24.	Stab GA	Eidg. Schiesskonferenz	Lugano
24.–25.	Mech Div 4	Winter-Wettkämpfe	Gurnigel
24.–25.	Geb Div 9	Winter-Wettkämpfe Gotthardlauf	Andermatt
25.	KUOV ZH/SH	Bachtel-Wintermehrkampf	Bäretswil
25.–26.	F Div 5, Br 5 + Zo 2	Winter-Wettkämpfe	Kandersteg
31.–1. 2.	F Div 3	Wintermeisterschaften	Lenk i S
31.–1. 2.	Div mont 10	Concours d'hiver	Evolène/Nax

Weitere Auskünfte (Kontaktadressen, Telefonnummern usw.) sind über Telefon 031 67 23 38 (Hr. Beyeler) erhältlich.

*Stab der Gruppe für Ausbildung
Sektion ausserdienstliche Tätigkeit*

Pour des renseignements complémentaires (adresse, no tél., etc.) veuillez vous adresser au no tél. 031 67 23 38 (M. Beyeler).

*EM du groupement de l'instruction
Section activités hors du services*

CH-Messen / Foires

Januar / Janvier 1992

5.–15.3.	Salon de l'automobile, Genève
8.–9.3.	Schuhmusterschau Schweiz, Bern
10.–12.3.	Semicon Europa, Zürich
11.–14.3.	Micro-comp, Luzern
18.–21.3.	Logic 92, Bern
22.–25.3.	Swisspo, Zürich
23.–26.3.	Space commerce, Montreux
25.–29.3.	Mednat, Lausanne
26.–29.3.	Brocante Lausanne, Lausanne
27.3.–5.4.	Obersee-Messe Galgenen, Galgenen
27.3.–5.4.	Primexpo, Lugano
28.–29.3.	OTM Bern, Bern
31.3.–6.4.	Haute horlogerie, Genève
12.–15.1.	Ornaris, Zürich
14.–17.1.	Infrastructa 92, Basel
16.–19.1.	Ferien 92, Bern
17.–26.1.	Vehicules utilitaires, Genève
19.–22.1.	Souvenir cadeau, Lausanne
21.–29.1.	IFM 92, Basel
22.–26.1.	Fespo, Zürich
23.–27.1.	Agrama, St. Gallen
26.–30.1.	Top Table (Frühjahr), Däniken
29.–31.1.	Computer Graphics 92, Zürich
31.1.–2.2.	Basler Ferienmesse, Basel

Februar / Février 1992

1.–9.2.	Swiss Boot International, Zürich
5.–10.2.	Cycles et motocycles, Genève
6.–9.2.	Foire agricole du Valais, Martigny
6.–9.2.	Vacances et loisirs, Genève
7.–9.2.	Antik Frauenfeld, Frauenfeld
13.–17.2.	Camping & Caravanning 92, Lausanne
14.–16.2.	Ferienmesse St. Gallen
17.–22.2.	Industrial Handling, Zürich
20.–23.2.	St. Galler Brocante, St. Gallen
21.2.–1.3.	Muba 92, Basel
21.2.–1.3.	Natura 92, Basel
23.–25.2.	Seratex I, Lausanne
28.2.–8.3.	Antikes Interieur, Bern
29.2.–8.3.	Habitat & Jardin 92, Lausanne

März / Mars 1992

3.–8.3.	Espace immobilier, Lausanne
4.–7.3.	Logic 92, St. Gallen

April / Avril / April 1992

2.–6.4.	TG 92, Frauenfeld
2.–9.4.	Basel 92, Basel
3.–12.4.	Inventions, Genève
3.–12.4.	OFFA, St. Gallen
3.–12.4.	OFFA-Pferdemesse, St. Gallen
7.–11.4.	Hilsa Heizung-Lüftung, Zürich
10.–12.4.	Auto Primavera, Lugano
10.–12.4.	Waffenbörse, Luzern
24.–26.4.	OCA, St. Gallen
24.4.–3.5.	Luga, Luzern
24.4.–4.5.	Bea'92, Bern
27.–30.4.	Maintenance 92, Basel
28.4.–1.5.	Computer 92, Lausanne
28.4.–3.5.	Kam 92 International, Basel
28.4.–3.5.	Senioren-Messe, Zürich
29.4.–3.5.	Europ'art, Genève
29.4.–3.5.	Livre et presse, Genève
29.4.–3.5.	Mondolingua Genève, Genève

1991 haben uns folgende Inserenten unterstützt:

ALCATEL STR	Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg	Siemens-Albis Aktiengesellschaft
Ascom Radiocom AG	Ente Ticinese per il turismo	Schweiz. Bankverein
Cables Cortailiod SA	Mit bestem Dank: Redaktion PIONIER	ofa und Publicitas i. A. von BAUEM und PTT
CRYPTO AG	Jäggi Werbeagentur Bern	Militärischer Frauendienst MFD
DIGICOMP AG	LECLANCHÉ SA	K. Schweizer AG Hotel Bern Faude Medaillon AG Zinnladen Bern